Schutzverband Wohlensee
Veranstaltungskalender 2013

Mittwoch, 13. März 2013, Exkursion in Gäbelbach-Delta, Treffpunkt 18 Uhr Busstation Eymatt. Dauer 2 Std.

Exkursion: Amphibien, Auenwald, Sumpfwiese, Bach und Weiher

Wir erkunden verschiedene Aspekte im Gebiet des Gäbelbachs, den Auenwald, die Sumpfwiese, den Bach und den Weiher. Zahlreich sind die Biberspuren. Mit etwas Glück treffen wir Amphibien beim Fortpflanzungsgeschäft an; Grasfrosch und Erdkröten beim Ablaichen, Molche beim Paarungsspiel. Die Exkursion wird geleitet vom Biologen Dr. Kurt Grossenbacher, Bern-Bethlehem, der uns in den Wert dieses Gebietes einführt und uns die Lebensräume der spezialisierten Arten, ihre ökologischen Ansprüche sowie Verbreitung und Entwicklung vorstellt.
Ausrüstung: Gute Schuhe, die auch Nässe vertragen, Taschenlampe, warme Kleider, ev. Regenschutz, ev. Feldstecher.

Mittwoch, 24. April 2013, 19.45 bis 22 Uhr, in der Mehrzweckanlage Zälgli an der Zälglistrasse 7, Frauenkappelen

Mitgliederversammlung in Frauenkappelen

Teil I Statutarischer Teil und Rückblick auf das Jubiläumsjahr 2012
Teil II Die Mühlen – Ein Kulturgut in der schweizerischen Landschaft (Referat von Adrian Schürch)
Teil III Gemütlicher Ausklang bei einem Apéro
Mit dem ÖV ab Bern bis Haltestelle Post Frauenkappelen oder mit dem Auto nach Frauenkappelen; die vorhandenen Parkplätze erfordern Parkscheiben.
Anmeldung bis 16. April.

Samstag, 11. Mai 2013, 11 bis 17 Uhr, in der Hofenmühle in Hofen, Wohlen

Schweizer Mühlentag

Besichtigung der Kunden- und Handelsmühle mit Francis-Wasserturbine, welche bis 1994 betrieben und im Jahr 2010 mit einem neuen Wasserkraftwerk zur Stromproduktion ergänzt wurde.
Mit Informationen zu den Weiden; Brot und Mehlverkauf inkl. Bewirtung
Anfahrt mit dem Postauto: Von Bern nach Wohlen bis zum Gemeindehaus und 15 Min. zu Fuss nach Hofen oder mit dem Postauto ab Bern bis „Kappelenring West" und 15 Min. zu Fuss nach Hofen; Parkplätze bei der Wohleibrücke in Hinterkappelen

---

Samstag, 8. Juni 2013, 9.30 bis 11 Uhr, Treffpunkt: 9.30 Uhr beim Schützenhaus in Murzelen, Dauer 2 Std.

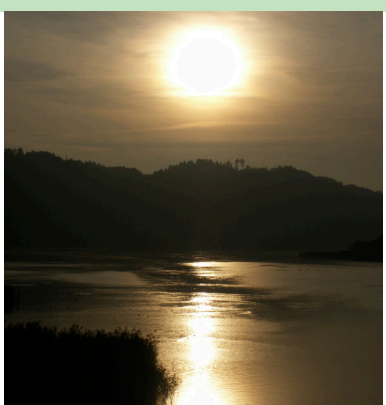
Orchideen im Ussermülital

„Ussermülital? Noch nie gehört! Wildwachsende Orchideen am Wohlensee? Noch nie gesehen!" Das Ussermülital ist ein stilles, lauschiges Waldtal im Westen von Wohlen. Obwohl die Mühle nicht mehr klappert, gibt es doch manch Schönes zu entdecken. So z.B. durchs Jahr sechs verschiedene Orchideenarten: Waldhyazinthe, Vogelnestwurz sowie verschiedene Arten von Waldvögelein und Stendelwurz. Orchideen sind seltene Kleinode am Wegesrand. Jedenfalls im Mittelland. Doch Wohlen macht da eine Ausnahme.
Leitung: Jakob und Christian Gnägi, die Verfasser des „Orchideenpflegekonzepts Wohlen".
Ankunft Postauto von Wohlen her kommend um 9.22 Uhr.
Anmeldung bis am 1.Juni 2013

Samstag, 22. Juni 2013, 19.45 Uhr besteigen des Flosses in Mühleberg, Treffpunkt 19.15 Uhr auf dem Parkplatz Wohleibrücke, Hinterkappelen, von wo wir mit „gefüllten" Autos zur Wehrbrücke nach Mühleberg fahren.

1. Flossfahrt bei Vollmond

Wir beobachten gemeinsam den Sonnenuntergang und den Einbruch der Dämmerung, was still und leise verläuft... Das Schauspiel wird jedoch immer fulminanter, sobald ein Stern nach dem andern am Himmel hervortritt bis der goldene Mond hinter den dunklen Wäldern emporsteigt.
Auf dem Boot stehen Getränke und Brötchen zur Verfügung sowie ein Grill für selbstmitgebrachtes Bratgut. Pro Person wird ein Unkostenbeitrag eingezogen.
Anmeldung bis 10. Juni. Bei unsicherem Wetter erteilt die Nummer 0844 121 123 und 079 240 42 91 Auskunft.



Montag, 22. Juli 2013, 20 bis 22.30 Uhr, Treffpunkt 19.15 Uhr auf dem Parkplatz Wohleibrücke, Hinterkappelen, von wo wir mit „gefüllten“ Autos zur Wehrbrücke nach Mühleberg fahren.

2. Flossfahrt bei Vollmond um 19.45 Uhr besteigen des Flosses in Mühleberg

Analoges Programm wie bei der 1. Flossfahrt. Anstelle einer Verpflegung stehen wissenschaftliche Informationen von der Sternwarte des Bundes auf dem Programm. Pro Person wird ein Unkosten-beitrag eingezogen.
Anmeldung bis 10. Juli. Bei unsicherem Wetter erteilt die Nummer 0844 121 123 oder 079 240 42 91 Auskunft.

Mittwoch, 21. August 2013

(Reservedatum der Flossfahrten bei Vollmond)

Freitag, 23. August 2013, 17 bis 19.30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz bei der Wohleibrücke in Hinterkappelen.

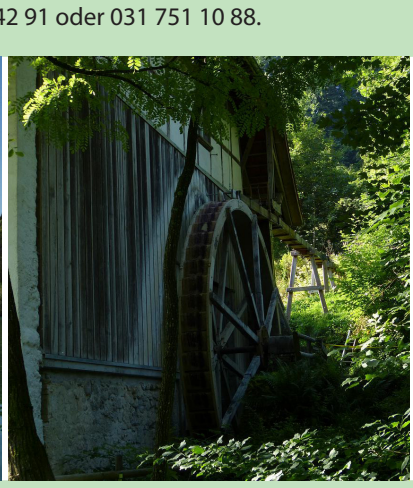
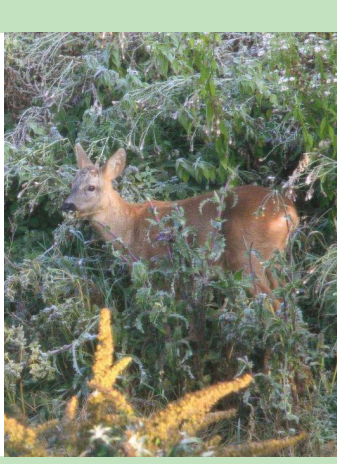
Stille teilen

Der Alltag fordert uns heraus und beansprucht uns und unsere ganze Kraft, er erhält uns in Spannung zwischen Überforderung und Unterforderung, Erfüllung und Erschöpfung, erfülltem Lebenssinn und Langeweile.
Die Theologin Brigitte Becker nimmt uns mit, um Stimmen und Geräusche in der Stille der Natur zu erleben. Über allen Gipfeln ist Ruh…Wir erleben Stille, Stille in uns – Stille um uns. Welche Stille ist lauter? Singen die Sterne, flüstert das Wasser, räuspert sich das Laub? Schweigen die Vögel im Walde? Wir schweigen und hören mit Haut und Haaren. Dichter teilen die Stille mit uns. Was haben wir gehört?
Danach lädt eine kleine Verpflegung ein. Pro Person wird dafür ein kleiner Unkostenbeitrag von Fr. 10.– . einbezogen.
Anmeldung bis am 13. August.
Mitbringen eine Decke oder eine Hängematte mit Anbindeseil. Wer eine Hängematte ausleihen oder eine zum Preis von Fr. 29.-- oder Fr. 69.-- erwerben möchte, kann dies „frühzeitig“ mit uns vereinbaren.

Mittwoch, 4. September 2013, 17 bis 19.30 Uhr, Dauer ca. 2 1/2 Std, Treffpunkt 17 Uhr bei der Flühlenmühle

Flühlenmühle in Mühleberg

Führung in der Getreidemühle (Schaumühle) mit Ofenhaus und Holzbackofen. Die Getreidemühle befindet sich unter einem Mansart-Halbwalmdach in einem stattlichem Mischbau von 1870/72, der von 1989 bis 1998 restauriert wurde. Der Wohnteil besteht aus Fachwerkbau mit massivem Kellersockel; der Mühleteil besteht ebenfalls aus Fachwerk. An der Aussenwand befindet sich das oberschlächtige Wasserrad von 6,40 Meter Durchmesser. Der eichene Mühlestuhl von 1704 mit ursprünglich zwei Mahlwerken und einem Röllgang wird durch ein hölzernes Zahnradgetriebe angetrieben. Räderwerk und Mahlgang mit Sechskantsichter wurden von 2004 bis 2009 funktionstüchtig restauriert.
Anschliessend Informationen von Adrian Schürch zur Industriegeschichte der Wassernutzung und den Mühlen in der Schweiz. Ausklang in einer gediegenen kulturhistorischen Atmosphäre bei einer feinen Pizza aus dem Holzbackofen.
Kosten pro Person Fr. 30.--.
Anreise: ab Heggidorn/Mauss und ab Gümmenen/Maus signalisiert
Anmeldung bis am 24.8.2013. Auskunft erteilt Tel. 079 240 42 91 oder 031 751 10 88.

Freitag, 13 September, 18 bis 20 Uhr, Wildbeobachtungen im Forst

Auf Spurensuche von Wildschweinen, Rehen, Hasen, Füchsen und Dachsen

Auf einem Rundgang um die Heitere mit Roland Rupli, Förster und Ornithologen besuchen wir die verschieden Schlafstätten, Nahrungsplätze und Wohlfühloasen der obgenannten Tiere an. Wir machen uns mit ihren Gewohnheiten und Spuren vertraut. Mit etwas Glück erblicken wir in der Abenddämmerung noch das eine oder andere Wildtier.
Treffpunkt: um 18.00 Uhr beim Forsthaus Heitere. Abfahrt um 17.30 Uhr auf dem PP Restaurant Kappelenbrücke in Hinterkappelen.
Ausrüstung: wetterfeste Kleidung, robustes Schuhwerk (Trekkingschuhe oder Stiefel Feldstecher .
Der Exkursion findet bei jeder Witterung statt. Anmeldungen bis am 10.September 2013.
Auskunft erteilt Tel. 079 240 42 91.

Dienstag, 29. Oktober 2013, 19.45 bis 21.15 Uhr, im Kipferhaus

Informationsveranstaltung zu den veränderten Gewässer- und Landlebensräumen im und am Wohlensee

Teil I: Urs Känzig, Leiter der Abteilung Naturförderung im kantonalen Amt für Landwirtschaft und Natur stellt die dynamischen Lebensräume und die Gebiete mit einem grossen Aufwertungspotential im Raum Wohlensee vor.
Teil II: Peter Hässig, Leiter des Ökofonds der BKW stellt die Aufwertungsmassnahmen in der Ey vor
Teil III: Peter Jusey, kantonaler Jagdinspektor, stellt gezielte Massnahmen zum Artenschutz im Raum Wohlensee vor – welche Einzelarten besser geschützt und welche reguliert werden müssen.
Teil IV: Jürg Krebs stellt die geplanten Massnahmen der Sanierung der Deponie Illiswil vor.

Mittwoch, 27. November 2013, 19.45 bis 21 Uhr

Freizeitaktivitäten und Wildtiere: Konflikte, Lösungen

Dr. Paul Ingold, em. Professor am Zoologischen Institut der Universität Bern, stellt uns Ergebnisse aus dem Projekt „Tourismus und Wild“ (von 1989 – 2003) vor. Die Vielfalt der Freizeitaktivitäten hat in den letzten Jahrzehnten stark zugenommen. Die Gebiete, in denen sie ausgeübt werden, sind gleichzeitig auch Lebensraum der Wildtiere. Im Projekt „Tourismus und Wild“ wurde in verschiedenen Gebieten in den Schweizer Alpen untersucht, wie alpine Tiere auf die Freizeitaktivitäten reagieren, von welche Faktoren die Reaktionen abhängen und unter welchen Bedingungen gravierende Folgen für die Tiere auftreten können. Die z.T. überraschenden Ergebnisse zeigen, dass viele Eigenschaften seitens der Freizeitaktivitäten, der Tiere und ihrer Umgebung eine Rolle spielen. Spektakuläre Fluchten können auf bestehende Probleme hinweisen, doch manches geschieht im Verborgenen, so dass wir davon kaum etwas merken. Auf all diese Aspekte, wie auch auf daraus resultierende Schutzmassnahmen, wird im Vortrag eingegangen.

Anmeldungen für die Veranstaltungen an: info@schutzverband-wohlensee.ch oder per Post an Schutzverband Wohlensee, Postfach 368, 3032 Hinterkappelen. Auskunft erteilt Telefon 031 901 04 44

Schutzverband Wohlensee SVW
Postfach 368
3032 Hinterkappelen
Kontakt: info@schutzverband-wohlensee.ch
Informationen: www.schutzverband-wohlensee.ch

Präsidentin SVW:
Elisabeth Wieland
Hofenstrasse 31
3032 Hinterkappelen
Tel. 031 901 04 44